

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

70 (11.2.1907) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplan und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitaus größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Nr. 70.

Karlsruhe, Montag den 11. Februar 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Badische Chronik.

Mannheim, 9. Febr. Im Jahre 1906 wurde durch Hagelstöße an Feldfrüchten im Kreise Mannheim ein Schaden von 75 230 M verursacht. Hieron entfallen auf die Gemeinde Schriesheim allein 60 500 M.

hd Mannheim, 11. Febr. (Tel.) In den Expeditionsräumen der sozialdemokratischen „Volksstimme“ erfolgte gestern die Beschlagnahme der „Karnavalszeitung Schnupftabak“ wegen eines Artikels, überschrieben „Im Zeichen der Fürstentum“, der die Bezeichnung von Plagen mit den Namen Friedrich und Luise karrierte.

Mannheim, 11. Febr. Aus Anlaß einer geringfügigen Kumpelverstehe ein als Frauensperson maskierter Unbekannter gestern abend 10 Uhr einem Grenadier der 1. Kompanie hiesigen Regiments 3 Messerstiche in die linke Schulter- und Brustseite und den linken Oberarm.

hd Mannheim, 11. Febr. (Tel.) Im nahen Mutterstadt (Pfalz) wurde vergangene Nacht in die Mäulichkeiten des Spar- und Darlehensvereins eingebrachen und zirka 24 000 M in Banknoten, Gold und Silber gestohlen.

Heidelberg, 10. Febr. Die Mordankläge nehmen, wie den hiesigen Zeitungen zu entnehmen ist, mehr und mehr überhand: Gestern erlitten am Steigweg wieder zwei — wie es heißt den ersten Gesellschaftsreisen angehörige Damen — durch den Sturz gegen einen Stein so schwere innere Verletzungen, daß sie in ihre Wohnungen geschafft werden mußten.

Wetzheim, 10. Febr. Das Haus des verstorbenen Präsidenten des badischen Landwirtschaftsrates, Hermann Klein hier, mit einem großen Garten an der Kauber gelegen, ein früheres Palais des Prinzen Löwenstein mit ca. 25—30 Zimmern, ging dieser Tage durch Kauf in den Besitz des praktischen Arztes Dr. Kammerer hier über.

Achern, 11. Febr. Der Bürgerausschuß von Densbach hat den Vorschlag für 1907, nach welchem eine Umlage von 40 % erhoben wird, einstimmig genehmigt.

Hornberg, 10. Febr. Zu dem schweren Unfall an dem Eisenbahnviadukt wird in Ergänzung unserer ersten Mitteilung noch gemeldet: Zum Zwecke der Kontrolle der Brückenlager war der im 39. Lebens-

jahre stehende Bahnmeister Jos. Trisfalter auf einem Pfeiler des Eisenbahnviadukts mit Messungen beschäftigt, als plötzlich ein gellender Schrei erkam und der Unglückliche aus einer Höhe von 25 Metern kopfüber in die Tiefe stürzte.

Wullendorf, 9. Febr. Das hiesige Elektrizitäts- und Wasserwerk, das seither Eigentum des Spitalfonds war, wird mit Wirkung vom 1. Januar 1907 in den Besitz der Stadt übergehen.

Das amtliche Wahlergebnis in Baden.

Karlsruhe, 11. Febr. Nach der am Samstag durch die Wahlkommission erfolgten Ermittlung des Ergebnisses der Stichwahlen zum Reichstag vom 5. Februar d. J. haben die nachgenannten Kandidaten die beigesetzte Stimmenzahl erhalten:

2. Wahlkreis (Willingen): 23 708 gültige Stimmen, Gutsbesitzer Duffner in Jurlingingen (Zentr.) 12 589, Posthalter Weichhaar in Wonndorf (nat.-lib.) 11 114 Stimmen.

4. Wahlkreis (Wörth): 20 464 gültige Stimmen, Gutsbesitzer Dr. Platenhorn in Mühlheim (nat.-lib.) 11 130, Rechtsanwält Kopf in Freiburg (Zentr.) 9334 Stimmen.

5. Wahlkreis (Freiburg) 28 179 gültige Stimmen, Landgerichtsdiaktor Obkircher in Mannheim (nat.-lib.) 12 587, Wäckermeister Kauer in Freiburg (Zentr.) 15 592 Stimmen.

9. Wahlkreis (Pforzheim): 31 851 gültige Stimmen, Parteisekretär Eichhorn in Karlsruhe (Soz.) 17 087, Fabrikant Wittum in Pforzheim (nat.-lib.) 14 764 Stimmen.

10. Wahlkreis (Karlsruhe): 33 314 gültige Stimmen, Buchdruckerbesitzer Gsch in Ofenbürg (Soz.) 17 066, Rechtsanwalt Friedrich Will in Karlsruhe (frei. Volksp.) 16 248 Stimmen.

11. Wahlkreis (Heidelberg): 23 972 gültige Stimmen, Geh. Regierungsrat Red in Bruchsal (nat.-lib.) 14 885, Verlagsbuchhändler Winter in Heidelberg (konf.) 9287 Stimmen.

Vom Mannheimer Karneval.

H. Mannheim, 10. Febr. Zum ersten Male hatten sich die beiden hier bestehenden Karnevals-Gesellschaften „Feurio“ und „Redarvorstadt“ zu einem gemeinschaftlichen Maskenzuge entschlossen.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Karlsruhe, 11. Febr. Am 13. d. M. jährte sich wiederum der Tag, da aus Venedig die Kunde kam von dem plötzlichen Hinscheiden Richard Wagners und es hat sich an einem gut Teil unserer deutschen Bühnen der schöne Brauch gebildet, in diesen Tagen den toten Meister durch die Aufführung eines seiner Werke zu ehren.

Westhoben vornehmlich im zweiten Akt viel Anerkennungswertes. Die Stimme erlangte zusehends mehr die gewünschte sieghafte und leuchtende Kraft und in Verbindung mit reich besetztem Vortrag gestaltete sich das „Gebet“ von der Schloßkantine zu einer sehr erfreulichen Darbietung.

Groß. Hoftheater zu Karlsruhe. Bei der vielfachen Wünschen entsprechend am morgen Dienstag den 12. Februar, abend halb 8 Uhr, angelegentlich Wiederholung des „Bunten Abends“ werden einige neue Ueberrassungen geboten werden.

Karlsruhe, 11. Febr. Das zweite Konzert der Großh. Kammerjängerin Frau v. Westhoben und des Großh. Hofopernsängers Herrn Jadowitz, das am Samstag im Museumsaal stattfand, hatte sich eines zahlreichen Besuches und lebhaften Beifalles zu erfreuen.

Ein riesiger Stiefel löst „Fob“, seinem vielgebrauchten Anspruchs gemäß, kräftig auf den Bauch. Dezember: Lorenz und Ernstboas halten beide Ausschau nach dem gepriesenen Jubiläumsjahr: Von den Wagen der Redarvorstadtmarke ist „Perloner-Kennen“ der bemerkenswerteste.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 11. Februar. Der Fußballklub „Phönix“ 1894 erzielte vergangenen Sonntag im Wettspiel gegen Fußballklub Old Boys in Basel bei schönstem Frühlingswetter das gute Ergebnis von 4 : 1 Tore trotz 2 Erschleuten.

Im Friedrichshof wird am Fastnacht-Dienstag abend im eleganten neuen Saale eine karnevalistische Soirée abgehalten. Wie man mittelst, wird die Musik aufgeführt von der Ungarnkapelle des bekannten Weinsalons des „Albert Schumann-Theaters“ in Frankfurt a. M.

Der Alkohol. In der Nacht vom Sonntag auf Montag wurde in der Kaiserallee ein Mann, der dem Alkohol zu sehr zugesprochen hatte, aufgefunden. Er war nicht mehr fähig zu gehen und wurde deshalb in die nächste Polizeistation gebracht.

Vermischtes.

Zweibrücken, 10. Febr. In der Dinglerschen Maschinenfabrik geriet der Schmied Köhl unter einen herabfallenden 25 Zentner schweren Dampfhammer und wurde sofort getötet.

hd Jüterbog, 11. Febr. (Tel.) Der Leutnant Tewaag und ein anderer Offizier, beide vom Lehr-Regiment der Feldartillerie-Schießschule zu Jüterbog, wollten sich gestern in einem Krümperschlitten nach dem dortigen Bahnhof begeben.

hd Wosen, 11. Febr. (Tel.) Gestern abend gerieten im hiesigen polnischen Theater die beiden Schauspieler Kosobud und Bai in Streit, sehr dankbares Auditorium, das auch die Duette von Schumann und Massenet nicht minder herzlich aufnahm.

Paris, 11. Febr. (Tel.) Es heißt, daß der jüngst verstorbenen Bankier Chris dem Institut Bakur nicht 25 Millionen Franks, sondern eine jährliche Rente von 60 000 Franks hinterlassen habe mit der Bestimmung, daß diese Summe zur Erforschung der Krebskrankheit, der Tuberkulose und anderer ansteckender Krankheiten verwendet werde.

Gerichtszeitung.

Freiburg, 9. Febr. Vor der hiesigen Strafkammer wurde heute der Eisenbahnunfall auf Station Eschbach am 22. Oktober, abends 3/8 Uhr, verhandelt. Angeklagt wegen fahrlässiger Tötung war der Schaffner Johann Philipp Jakob Roth von Käßbrunn.

Kosjowitsch feuerte auf Bai einen Schuß ab, weil ihm von diesem für eine Verleumdung Genugtuung verweigert worden war.

Marienwerder, 11. Febr. (Tel.) Wie die „Neuen Westpreussischen Mitteilungen“ melden, wurden in GutsMuth durch Gasexplosion die Maschinengebäude der Gosanfabrik zerstört.

hd Lübeck, 11. Febr. (Tel.) Der Hausdiener Alfred Adam von hier wurde zwischen Hamberge und Reinfeld von zwei unbekanntem Männern durch Revolvergeschüsse ermordet und beraubt.

hd Hannover, 11. Febr. (Tel.) Der pensionierte Postassistent Lüderitz, der hochgradig nervös ist und von seiner Frau getrennt lebt, besuchte diese am Sonntag nachmittag in ihrer Wohnung, angeblich, um seine Kinder zu sehen.

hd Hannover, 11. Febr. (Tel.) Gestern mittag schloß der Klempnergehilfe Wöhl, der hier in Arbeit steht, auf seine Landsmännin, die Blätterin Arrien, und vermundete sie schwer.

hd München, 11. Febr. (Tel.) Auf dem Chiemsee sind 5 Personen beim Schlittschuhlaufen eingebrochen, drei von ihnen sind ertrunken.

hd Rom, 11. Febr. (Tel.) Aus Sizilien treffen ernste Nachrichten über große Not unter der dortigen Bevölkerung ein.

hd Paris, 11. Febr. (Tel.) In Satillieu (Departement Ardèche) wurde bei einer Theatervorstellung, bei welcher Dilettanten ein wachsendes deutsch-französisches Kriegespielendes Stück aufführten, einer der Mitwirkenden, der einen preussischen Soldaten darstellte, erschossen.

hd Paris, 11. Febr. (Tel.) In Montelimar erkrankten 7 Personen nach dem Genuß von Austern. Eine Person ist bereits gestorben.

hd London, 11. Febr. (Tel.) Im Arsenal zu Woolwich ereignete sich heute morgen um 3 Uhr 15 Min. im chemischen Laboratorium eine Explosion, durch welche das Gebäude zerstört wurde.

hd Odessa, 11. Febr. (Tel.) „Daily Telegraph“ meldet von hier, daß der Dampfer Agow im Schwarzen Meer durch Eis gefahelacht ist.

Erdbeben.

Breslau, 11. Febr. (Tel.) Die hiesige Sternwarte teilt den hiesigen Mitteilungsblättern folgendes mit: Ein sogen. magnetisches Gewitter macht sich seit Samstag nachmittags 4 Uhr durch Erbhöhe in den Telegrafienlinie von den Azoren und Spanien nach dem Nordwesten Deutschlands bemerkbar.

Die Breslauer Sternwarte meldet auch Erbhöhe in der Richtung nach Hamburg, vereinigt auch nach Berlin. Die Magnetnadeln werden hierdurch zu veränderlichen anomalen Ablenkungen gezwungen.

Telegramme der „Bad. Presse“.

hd Madrid, 11. Febr. Der Kriegsminister wird demnächst den Antrag einbringen, die Kavallerie zu vermehren.

hd Madrid, 11. Febr. In hiesigen politischen Kreisen verfolgt man mit großem Interesse die Haltung Englands in der Frage der Haager Friedenskonferenz.

hd London, 11. Febr. Nach Eröffnung der Parlaments-Session wird sich die Königin Alexandra auf einige Tage nach Sandringham und später nach Norwegen begeben.

Vom französischen Kulturkampf.

hd Paris, 11. Febr. Jaures hielt gestern in St. Etienne in der Arbeitsbörse in Gegenwart von circa 7000 Personen eine Rede. Er forderte darin das Proletariat auf, sich den vereinigten Sozialisten anzuschließen.

hd Paris, 11. Febr. Aus Rom wird berichtet, daß in der Folge der Ablehnung der Brianischen Kirchenpachtverträge seitens des hl. Stuhles sich mehrere Bischöfe an den Papst gewandt haben.

Ron anderer Seite wird gemeldet, daß der Papst eine Veröhnung mit der französischen Regierung wünsche und in dieser Richtung auch arbeite, wenngleich diese Veröhnung nur eine stillschweigende und vorübergehende sein könne.

hd Rom, 11. Febr. Im Vatikan trat gestern die Konferenz der Kongregation für die Auswärtigen Angelegenheiten zusammen.

Zur Reform- u. Revolutionsbewegung in Rußland.

Petersburg, 11. Febr. Bei den Wahlmännerwahlen in Kurland wählte der Großgrundbesitz 14 Edelleute. Die von den Bauern gewählten Wahlmänner sind durchweg Besitzer von 30 und mehr Desjatinen Land.

Handel und Verkehr.

Karlsruhe, 9. Febr. A. Schlaichthof. In der Zeit vom 4. Febr. bis 9. Febr. wurden im hies. Schlaichthof geschlachtet: 1464

Städ Vieh u. zwar: 228 Großvieh (70 Ochsen, 57 Küder, 79 Kühe, 22 Fohlen), 371 Kälber, 787 Schweine, 69 Hammel, 1 Ziege, 2 Kieglein, 0 Ferkel, 6 Pferde. 8830 Kilogramm Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Viehau unterstellt.

Durlach, 9. Febr. Der heutige Schweinemarkt war mit 79 Käufer Schweinen und 347 Ferkeln besetzt. Verkauf wurden 72 Käufer Schweine zum Preis von 50-70 M per Paar und 347 Ferkel zum Preis von 20-32 M per Paar.

Manheimer Tabakbericht. Die Geschäftslage sowohl in alten wie neuen Tabaken ist vollständig stabil. Wenn ein kleiner Stillstand eingetreten ist, so liegt der Grund hierfür nicht etwa an der Ware, sondern an den Forderungen der Eigner, die aber nur nominell hohe Preise fordern.

Konkurse in Baden.

Eberbach. Nachlaß des am 7. August 1906 zu Rodenau verstorbenen Landwirts Georg Philipp Wälsch II. Konkursverwalter Gemeindevorstand Franz Spielmann in Eberbach.

Bruchsal. Nachlaß des am 9. Juni 1906 zu Forst verstorbenen, ebenda wohnhaft gewesenem Hauptlehrers a. D. Ludwig Leibold. Konkursverwalter: Rechnungsführer August Keim in Bruchsal.

Telegraphische Kursberichte vom 11. Februar.

Table with columns for location (Frankfurt a. M., Berlin, London, etc.), date, and various financial figures.

Nachbörse (2 1/2 Uhr Nachm.)

Table with columns for location (Frankfurt a. M., Berlin, London, etc.) and financial figures.

Berlin (Anfangskurse).

Table with columns for location (Berlin) and financial figures.

Berlin (Schlußkurse).

Table with columns for location (Berlin) and financial figures.

Schiffenachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Bremen, 11. Febr. Angkommen am 9.: „Bremen“ in Adelaide, „Sachsen“ in Hongkong, „Prinzess Alice“ in Singapore.

Handel und Verkehr.

Karlsruhe, 9. Febr. A. Schlaichthof. In der Zeit vom 4. Febr. bis 9. Febr. wurden im hies. Schlaichthof geschlachtet: 1464

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

8. Febr.: Dr. Walter von Glat-Bellenburg von hier, Spezialarzt hier, mit Emma von Christmar von Triest.

9. Febr.: Richard Zimmermann von Königheim, Oberstabsarzt hier, mit Magdalena Rothermel von Gorenberg.

10. Febr.: Friedrich Alexander Maximilian, v. Friedrich Schmidt, Professor. — 5. Febr.: Georg Wilhelm, v. Wilhelm Rabe, Bahnarbeiter.

11. Febr.: Karl Kramer, Gerichtsvollzieher, ein Ehemann, alt 38 J. Dr. Max Friedberg, Rechtsanwalt, ein Ehemann, alt 59 J.

Wetterbericht des Zentralb. für Meteorol. u. Hydrogr.

Während wie bisher ein barometrisches Maximum das Innere Rußlands bedeckt, ist im Norden der britischen Inseln eine Depression erschienen, die einen Ausläufer bis zum Kanal herab entsendet.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with columns for date, barometric pressure, temperature, wind, and other weather data.

Höchste Temperatur am 10. Februar -3,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -8,5.

Niederschlagsmenge am 10. Febr. 0,0 mm. Schneehöhe 5 cm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 11. Febr., 7 Uhr vorm.

Lugano bedeckt 1°, Biarritz Regen 10°, Nizza wolfig 2°, Triest heiter 1°, Florenz bedeckt 4°, Rom bedeckt 3°, Cagliari wolkenlos 6°, Brindisi Regen 8°.

Friedrichshof - Festsaal. Fastnacht-Dienstag abend: Elegante karnevalistische Soirée. Streichorchester der: Budapester Magyarenkapelle aus dem Weinsalon des „Albert Schumann-Theater“, Frankfurt a. M.

Speisenfolge des von 7 Uhr ab fertigen Soupers: 1/2 Dtd. Whitstable Native-Austern oder 1/2 frischer helgol. Hummer, Sca. Mayonnaise. Tournedos à la Rossini. Poularde de Bresse Salat und Compot.

Die Direktion. 2474

Zum Felseneck. Dienstag den 12. Februar 1907: Grosses Faschingskonzert. Eintritt frei. — Anfang 6 Uhr. Jakob Gog.

Hermann Stüber Karlsruhe. Heizkörperverkleidungen, Kamine, Kachelöfen, Wandbrunnen und Fliesen nach gegebenen, sowie nach zahlreich vorhandenen Entwürfen erster Künstler und Architekten.

Freiwillige Feuerwehr.

Die Beerdigung des Herrn Wilhelm Graf, Schubmachermeister findet nicht, wie irrtümlich angegeben, am Dienstag, den 12. Februar um 12 Uhr, sondern schon um 11 Uhr statt.

Statt besonderer Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber, unvergesslicher Vater Friedrich Wilhelm Nagel Holzhändler nach längerem Leiden heute früh sanft entschlafen ist.

Friedrich Wilhelm Nagel Holzhändler

Die trauernden Hinterbliebenen: Wilhelmine Nagel, Karl Nagel, Otto Nagel.

Beerdigung: Mittwoch den 13. Februar, mittags 1 Uhr.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels Edmund Bensching, Friseur sprechen wir Allen, besonders der Geistlichkeit der Bernhards-Kuratie, dem Rath, Männerverein der Dillstadt, der Friseur- u. Perückenmacher-Zunft und dem Herrn Köhler für seine trostreichen Worte, den Krankenschwestern vom St. Annahaus und dem ehrwürdigen Krankenbruder für ihre aufopfernde Pflege, unsern innigsten Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen und Verwandten: Luise Bensching Wwe. nebst Kindern.

Inventur-Ausverkauf von H. Landauer Schuhwarenmagazin, Kaiserstr. 183. Beginn: Donnerstag 14. Februar.

Brothierzogl. Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag den 12. Februar 1907 25. Vorstellung außer Abonnement. May und Moritz.

Ein Bühnenstück in sechs Acten. Nach der bekannten Bühnengeschichte von Wilhelm Büsch, für die Bühne bearbeitet von Leopold Günther. Musik von Fritz Becker. Leiter der Aufführung: G. Scheffner.

Die Puppenfee.

Pantomimisches Ballet-Divertissement von J. Hasekiter und F. Gail. Musik von Joseph Bayer.

Ein Spielwaarenhändler: Emil Quinter. Seine Gehilfen: Adolf Hollego, Herrn. Benedict, Luise Klina, Max Schneider, Julie Schwarz, Anna Gartner, Johanna Albrecht.

Englischer Korrespondent gesucht.

für technische Korrespondenz, auf einige Tages- oder Abendstunden täglich, perfektes Englisch Bedingung, auf Postmaschine geübte Maschinenschreiber bevorzugt.

Färberei Printz.

60 Füllien - 500 Angestellte. Annahmestellen überall.

In Bruchsal ist eine inmitten der Stadt gelegene Realgastwirtschaft.

unter günstigen Bedingungen zu verkaufen event. auch zu verpachten. Angebote unter Nr. B4326 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Kl. bess. Wirtschaft gesucht.

von tücht. Fachmann in Karlsruhe oder Umg. Offerten Stuttgart Hauptposttag, F. F. C. 1189a.

Huf- u. Wagenschmiede zu verpachten oder zu verkaufen.

Offerten unter Nr. 1084a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 160. 1. Bestehe Annoncen-Expedition. Für eine ganz hervorragende, patentirte Neuerung in der Werkzeugmaschinenbranche die großen Absatz und hohen Verdienst garantiert, werden in allen Bezirken Deutschlands tüchtige und solbente Vertreter welche in obiger Branche gut eingeführt sind, gesucht Offerten unter D. H. 1387 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln, 1170a.

Reiseposten für Bierbrauerei oder Weinhandlung.

1a Zeugnisse vorhanden. Geil. Offerten unter S. 590 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Ein jüngerer Buchbinder kann sofort eintreten in der Buchdruckerei der „Bad. Presse“.

Zwei bereits neue Madlentöne (Soubrette u. Zigeunerin) sind billig zu verkaufen. Zu erst. B4547.3.3. Regensfeldstraße 15, 2. Stock r.

Maskenkostüm u. Domino für Dame zu verkaufen.

B4993 Zirkel 30, 3. Stock rechts.

Maskenkostüme für Damen und Herren billig zu verkaufen.

B5024 Ludwig-Wilhelmstr. 2, 2. St.

Stellen finden Wasserleitung.

Ein älteres Geschäft sucht für dauernde Anstellung 10-12 tüchtige Klobrohler und Installateure gegen gute Bezahlung.

Kaufmann

gelesenen Alters, mit guter Hand, schriftl. erfahren im Lohn- u. Zahltagswesen, dauernde Stellung. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Familienverhältnisse, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche befördert unter S. M. 6659 Rudolf Woffe, Stuttgart, 1157a.

Ein Fräulein oder besseres Kindermädchen, das im Stande ist, größere Kinder bei den Schulaufgaben zu überwachen, wird sofort gesucht.

Offerten unter Nr. 2456 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Ein junges Mädchen mit guten Branchenkenntnissen zum sofortigen Eintritt.

2499.2.1 Offerten mit Photographie und Gehaltsansprüchen zu richten an Otto Büttner, Karlsruhe.

Englischer Korrespondent gesucht.

für technische Korrespondenz, auf einige Tages- oder Abendstunden täglich, perfektes Englisch Bedingung, auf Postmaschine geübte Maschinenschreiber bevorzugt.

Tüchtige Agenten für Feuer-Versicherung mit Nebenberufen gegen hohe Provisionen von aller, gut eingeführter Gesellschaft gesucht.

Offerten unter Nr. 2471 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Tüchtige Gürtler, auf schweres Hotel Silber (Service) gut eingearbeitet, finden dauernde gut bezahlte Stellung nach auswärts. Reisevergütung nach Vereinbarung. Offert. unt. N. S. 4178 an Rudolf Mosse, Köln, 1122a.3.2

Holzdreher und Horndreher bei gutem Lohn für dauernd nach süddeutscher Großstadt gesucht.

Offerten mit Lebenslauf sind unter N. 330 F. M. an Rudolf Woffe, Mannheim, zu richten. 1005.3.3

Tüchtige Eisengiesser für dauernde Beschäftigung zu sofortigem Eintritt gesucht.

3.2 Grether & Cie., Siedleren u. Maschinenfabrik, Freiburg i. B. 1119a

Ein tüchtiger Hausmaler für löbliche Jahresarbeit nach Bruchsal gesucht.

Offerten mit Angabe der Lohnansprüche etc. unter Nr. 1145a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Jüngerer tüchtiger Heizer mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten bei

Vogel & Schnurmann, Karlsruhe, Westbahnhof.

Gesucht eine zuverlässige junge Frau zum Waschen und Bügeln.

35008.2.1 Belgienstr. 28, III, rechts.

Bessere Monatsfrau gesucht.

2427.2.2 Büttelstraße 6, II.

Kaufmann, Lehrstelle

Jüngerer Mann aus achtbarer Familie kann in die Lehre treten und erhält Kost und Logis im Hause. Heinrich Kahn, Karlsruhe, 2468 65 Durlacher-Allee 65.

Stellen suchen Architekt.

31 Jahre alt, mit 4 Semester Baugewerkschule, 4 Hochschule, großer Bau- und Bauführerpraxis, 3 Jahre Bureaupraxis mit sämtlichen vor- kommenden Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf vielseitige Erfahrungen, per 1. oder 15. März Stellung auf einem Architekturbureau.

Reisender.

Leistungsfähige, ältere Brennerin u. Hilfsfabrik, arisl. Form, in größ. Stadt Mittelbadens, sucht auf 1. April ev. auch früher od. etwas später, für gut eingeführte Touren einen nicht zu jung. Neuen (Christ) geg. festen Gehalt u. Vertrauenslohn. Stellung dauernd. Geil. Offerten mit Gehaltsanpr. unter Nr. B5014 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Buchhalter

wünscht anderweitige Stelle per 1. 4. 07. Geil. Anfragen unt. B5011 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Jüngerer Mann, mit einjähr. Zeugnis, gutem Lehrzeugnis, der Kenntnisse der franz. Sprache besitzt, sucht bei bescheidenen Ansprüchen sofort Stellung in hiesigem Engros-Geschäft.

Offerten unter Nr. 1187a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1 Wo könnte sich ein jg. Mann zum Magaziner ausbilden? Offerten unter Nr. B4982 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Fräulein aus guter Familie, in Küche u. Haushaltung, sucht Stelle als Stütze oder Jungfer.

Off. unt. B4905 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Lehrstelle

gesucht für jungen Mann in Geschäft oder Bureau. Offerten unter B4983 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Zu vermieten: Wirtschaft!

In nächster Nähe von Karlsruhe ist eine auf das Neueste eingerichtete Wirtschaft mit Tanzsaal, Biergarten und Kegelbahn auf 1. April billig zu vermieten.

Sol. Mädchen, das Kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, sofort oder 15. Februar gesucht.

Näh. unt. B4817 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Mädchen, welches perfekt nähen kann, gegen hohen Lohn, Zeugnisse aus guten Häusern erforderlich.

941a.3.3 Frau Fabrikant A. Reiss, Bruchsal. Offiziersfamilie in der Pfalz sucht

Kindersfrau

neben Köchin und Diener, zu 2 Kindern im Alter v. 5 u. 8 Jahren. Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, in Kinderpflege und im Nähen bewandert sind, wollen sich melden.

Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, wird in einen gut bürgerlichen Haushalt per 1. März gesucht.

Näheres Gottesdauerstraße 14, im Cigarrenladen, B. 9001

Mädchen, welches perfekt nähen kann, gegen hohen Lohn, Zeugnisse aus guten Häusern erforderlich.

941a.3.3 Frau Fabrikant A. Reiss, Bruchsal. Offiziersfamilie in der Pfalz sucht

Kindersfrau

neben Köchin und Diener, zu 2 Kindern im Alter v. 5 u. 8 Jahren. Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, in Kinderpflege und im Nähen bewandert sind, wollen sich melden.

Miet-Gesuche: Spezialelladen gesucht.

gutgehender, nebst 2-3 Zimmerwohnung, Karlsruhe oder Umg. Offert. Stuttgart, Hauptpost, S. A. J. 1190a

Nächste Woche Ziehung der im ganzen Reich genehmigten Wohlfahrts-Lotterie. Lose à Mt. 3.30; ferner verlegte Kriegerheim-Lose à Mt. 2.- und alle anderen Sorten empfehle ich, teilweise noch mit Rabatt, bestens.

Luhns wäschl am besten Hypotheken. Erste und zweite Hypotheken-Kapitalien werden streng reell und billig vermittelt, ebenso Restkaufschillinge entgegengenommen und verkauft. Schriftliche Offerten werden unter Chiffre 2449 an die Expedition der „Bad. Presse“ zur Weiterbeförderung erbeten.

Haasenstein & Vogler A.G. Karlsruhe Kaiserstr. Nr. 160. 1. Bestehe Annoncen-Expedition. Für eine ganz hervorragende, patentirte Neuerung in der Werkzeugmaschinenbranche die großen Absatz und hohen Verdienst garantiert, werden in allen Bezirken Deutschlands tüchtige und solbente Vertreter welche in obiger Branche gut eingeführt sind, gesucht Offerten unter D. H. 1387 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln, 1170a.

Eisengiesser für dauernde Beschäftigung zu sofortigem Eintritt gesucht. 3.2 Grether & Cie., Siedleren u. Maschinenfabrik, Freiburg i. B. 1119a

Ein tüchtiger Hausmaler für löbliche Jahresarbeit nach Bruchsal gesucht. Offerten mit Angabe der Lohnansprüche etc. unter Nr. 1145a an die Exp. der „Bad. Presse“.

Miet-Gesuche: Spezialelladen gesucht, gutgehender, nebst 2-3 Zimmerwohnung, Karlsruhe oder Umg. Offert. Stuttgart, Hauptpost, S. A. J. 1190a

Carl Götz, Lederhandlung und Buchbinderei, Sebelstr. 11/15, Karlsruhe. Verloren: Silbernes Kettenarmband zwischen Stephanskirche u. Buchstr. Abzugeben gegen Belohnung Buchstr. 24, 2. St. B5007

Verloren ging eine Pferdebede auf der Straße von Grödingen nach Karlsruhe, gezeichnet M. S. Nr. 11 Abzug. geg. Bel. bei Joseph Bohner, Bier-, Mühlburger Brauerei. B5010

Verloren: Silbernes Kettenarmband zwischen Stephanskirche u. Buchstr. Abzugeben gegen Belohnung Buchstr. 24, 2. St. B5007

Verloren: Silbernes Kettenarmband zwischen Stephanskirche u. Buchstr. Abzugeben gegen Belohnung Buchstr. 24, 2. St. B5007

Verloren: Silbernes Kettenarmband zwischen Stephanskirche u. Buchstr. Abzugeben gegen Belohnung Buchstr. 24, 2. St. B5007

Warnung.

Unter der Ueberschrift „Eine menschliche Null“ ist in letzter Zeit wiederholt in der „Badischen Presse“ ein Inserat erschienen, in dem jedem, der das Opfer von Gehirn- und Rückenmarks-Erkrankung, Geschlechtsvergiftung, der Folgen geheimer Leiden usw. geworden ist, radikale Heilung durch die Methode eines Dr. Kummer in Genf unter Hinweis auf ein von diesem verfaßtes Buch versprochen wird. Das Buch, in dem Dr. Kummer seine Methode darstellt, erschien 1906 noch im Selbstverlag des Verfassers, obwohl dieser schon 1897 verstorben ist, und wird jetzt von dessen Nachfolger, dem Dr. med. Ringelmann, der auch die Heilanstalt Kummer's in Genf übernommen hat, weiter vertrieben.

Wir haben schon im Jahre 1884 vor dem Stipem des Dr. Kummer gewarnt, und damals schon festgestellt, daß derselbe keine ärztliche Ausbildung genossen, vielmehr den Doktoritel, dessen Führung ihm übrigens die Polizeibehörde verboten hatte, von einer amerikanischen Schwindelgesellschaft in Philadelphia gekauft hatte.

Das Kummer'sche Buch ist ein widerliches Machwerk, in dem eine Reihe der schwersten Krankheiten als Folgen geheimer Leiden hingestellt und die Krankheitszustände in den grellsten und übertriebensten Farben geschildert werden, um die Leidenden in Angst zu versetzen und zur Ausbeutung vorzubereiten.

Natürlich wird unbedingt sichere Heilung durch die Kummer'sche Methode in Aussicht gestellt. Diese besteht, abgesehen von einzelnen Schwindeldellen, die aber auch von anderen Kurpfuschern empfohlen werden, in der Anwendung der auch sonst üblichen Mittel und Methoden. Es handelt sich um eine ganz gewissenlose Ausbeutung Leidender, für die die heutigen Nachfolger des verstorbenen Kummer selbst nicht den Mut haben, mit ihrem Namen offen einzutreten. Wir warnen vor diesem Schwindel.

Karlsruhe den 5. Februar 1907. 2405
Der Ortsgesundheitsrat.
Siegfried. Dietrich.

Bekanntmachung.

Im Waisenhaus der Familie Wespinkistung in Mannheim ist auf 1. Juli ds. Js. die Stelle des Hausvaters neu zu besetzen. Verheiratete Bewerber, deren Frauen in der Lage und geeignet sind, einem größeren Haushalt vorzustehen, wollen ihre Eingaben unter Schilderung des Lebenslaufes und Beifügung von Zeugnissen z. B. bis längstens 10. März ds. Js. bei unterzeichneter Stelle einreichen.

Mannheim, den 7. Februar 1907.
Der Stiftungsrat der Familie Wespinkistung.
v. Hollander. 1171a.3.1

Aufforderung!

Alle diejenigen, die aus Anlaß der

Reichstagswahl

nach Forderungen an die liberalen Parteien zu stellen haben, wollen ihre Rechnungen als bald einreichen.

Karlsruhe, den 10. Februar 1907. 2464.3.1

Der Wahlausschuß

der vereinigten liberalen Parteien.

Hotel u. Restaurant Goldener Adler,
Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 12.
Morgen Dienstag findet 2459

grosses Konzert,

ausgeführt von der Kapelle ehemaliger Militär-Musiker statt, unter Direction des Herrn A. Hoffmann.
Eintritt frei! Anfang 5 Uhr abends.
Es ladet ergebenst ein Albert Fischer.

Kronenfels.

Fastnacht-dienstag
Großer humoristischer Fastnachtsrummel B4990
Müllers Possen-Ensemble.

Karlsruhe—Beierthelm. Gasthaus z. Löwen.

Tanz-Belustigung.
Morgen Fastnacht-Dienstag findet großes Tanzvergnügen statt, wozu höflichst einladet B5016
W. Hornung, zum Löwen.

Karlsruhe—Beierthelm.

Zu dem am Fastnacht-Dienstag stattfindenden
Maskenball
ladet freundlichst ein B4998
August Gödecke z. Stephanienbad.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Karlsruhe-Rintheim.

Dienstag den 12. Februar 1907 findet bei Unterzeichneten
großes Tanzvergnügen
statt, wozu freundl. einladet 2467
Wilhelm Raupp, zum Waldhorn.
Friedr. Wüsthof, zur Krone.
Wilhelm Schäufele, zur Friedrichskrone.

Verdorrene Säfte.
(Bleichsucht, Nervenschwäche, Zucker-, Gallen-, Blasensteine etc.) verschwinden durch täglichen Genuss von „Weiss-Neurolin“.

In Apotheken u. Drogerien zu haben à Mk. 3.—, 1.20 u. 80 Pfa. Bestd.: Magnes., calc., ferr., oxyd., phosphoric., je 5 gr. Carbon-trogen. hydrat 80. 863*

Engros-Niederlage: Leopold Flebig, Karlsruhe.

Holzverfeigerung.

Das Groß. Hoffer's und Jagdamt Karlsruhe verfeigert aus Groß. Hanwald, Distrikt des Fortwirts Fritz Hek ja.

Freitag den 15. Februar

aus den Abteilungen I. 19 am Mühlb. Feld, I. 20 Schmales Jagen, I. 21 Hinfenschlauch, I. 22 an der langen Nichtstatt und umliegenden Abteilungen:

340 Ster forlene Kollholz, 870 Ster forlene Krügel I. u. II. Kl., 225 buchene und 200 forlene Wälen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Sägenhaus. 2434.2.1

Eindeckarbeiten.

Gr. Wasser- und Straßenbauinspektion Karlsruhe bezieht die Arbeiten des Eindeckens der im laufenden Jahre einzutragenden Fahrbahnen der Land-, Kreis-, Straßen- und Kreiswege ihres Bezirks im Wege des schriftlichen Wettbewerbs und nimmt Angebote mit der Aufschrift „Angebot auf Eindeckarbeit“ bis längstens Montag den 25. Februar d. J. vor-mittags 11 Uhr, auf ihrem Geschäftszimmer entgegen. 2431a Bedingungen und Losverzeichnisse sind auf dem letzten einzusehen.

Sandlieferung.

Gr. Wasser- und Straßenbauinspektion Karlsruhe bezieht die Lieferung des zur Eindeckung ihrer Land-, Kreisstraßen und Kreiswege erforderlichen Sandes — ca. 500 cbm — im Wege des schriftlichen Wettbewerbs und nimmt Angebote unter Bezeichnung der Löße und Straßen, beschloffen, mit der Aufschrift „Angebot auf Sandlieferung“ bis längstens Montag den 25. Februar, vormittags 10 Uhr, entgegen.

Bedingungen und Lieferverzeichnisse liegen inzwischen zur Einsicht auf. 2430

Nutzholzverfeigerung.

Der Forstamt Schönbach wird aus dem Domänenwald Usterstein folgendes Stammholz verfeigern: am Dienstag den 26. Februar 1907 im Forsthaus zum Pfingstriedar-gemünd, 9 Uhr vormittags:

Aus dem Hartmannsgrund und sonstigen Abteilungen des Steinach, lales 9 km nach Redarsteinach: 8 Eichen V., 3 Birken III., Stämme Forsten 15 IV. und V. Kl., Abschnitte 49 I.—III., Höhe 122 I.—III. Kl.

Aus dem Schloßbühl bei Geddes-bach 8 km nach Hirschhorn: 2 Buchen II., 3 Eichen III.—V., Forsten 33 Stämme III. und IV., Abschnitte 249 II. und III., Höhe 51 I.—III. Kl.

Für das Holz im Schloßbühl Forstwart 3 d ist Heiligkreuzsteinach, für das andere 3 a th in Altmeh-dorf. 1173a.2.1

ROTE LOSE

des Badisch. Landesvereins

Nur Geldgewinne!

Ziehung bereits 12. März

Beste Gewinnchancen!

3388 Bargewinne ohne Abzug

44000 M.

1. Hauptgewinn

15000 M.

2. Hauptgewinn

5000 M.

6 Gewinne

4000 M.

3380 Gewinne

20000 M.

Los 1 Mk. 11 Lose 10 M. Porto u. Liste 30 P.

versendet das General-Debit

Strassburg i. E.

J. Stürmer, Langenstr. 107.

In Karlsruhe:

Carl Götz, Habelstr. 11/15.

H. Meyle, E. Dahlemann, L. Michel. 1050a

100,000

Dosen Dr. Kuhns Weiße-Creme im Gebrauch

der einzig empfehlenswerten Haut-Creme. Erzieht anfallende Schönheit, Augenröthchen, Entzündung aller Hautunreinigkeiten, Sommerprossen. Nur echt mit Nam. Dr. Kuhns, Kronen-park, Nürnberg. Hier: H. Bieler

Parf., Kaiserstr. 223. 7310a.14.9

Ein tüchtiger Schneider, verheiratet, wünscht Beschäftigung für bessere Konfektion. Offerten unter Nr. B4651 an die Expedition der „Bad. Presse“. 8.3

Dringende Bitte.

Im Karnevalszug befinden sich nahezu 300 Pferde. Wir bitten dringend, das Werfen von Orangen und Knallerbsen auf Pferde und Zugsteilnehmer zu unterlassen, um Unglücksfällen vorzubeugen.

Große Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.

Der Präsident:
Kaller.

Der Zugleiter:
Franz Fischer.

Handelslehreanstalt u. Töchterhandelschule
2086.3.3



„Merkur“ Gründliche Ausbildung in Schönschreiben, Stenographie, Buchführung (einf., dopp., amerik.), Maschinen-schreiben, Handschrift, kaufmänn. Rechnen, Wechsellehre, Korrespondenz etc. à Kursus 10—15 Mk. Vollständig. Ausbildung zum Kaufmann. Beruf. Eintritt in einzelnen Fächern jederzeit.

Kaisersstr. 113 KARLSRUHE Teleph. 1013
Tages- und Abendkurse. Nachwieder erfolgreiche Stellenvermittlung. Ausfuhr. Auskunft u. Prospekt bereitwilligst.
Am 1. und 15. jeden Monats beginnen grössere Kurse.

Dampfwaschanstalt „Frauenlob“

wäscht u. bügelt am schnellsten bei größter Schonung der Wäsche. Maschinenleihe kostenlos. 10400a.36.21

Vertreter in Karlsruhe: A. Ehrmanntraut, Winterstr. 44, IV.

Erste Karlsruher Versicherung gegen Ungeziefer

Lütgens & Springer,
Marktgrafenstraße 52,
beim Rondeplatz. Telephon 2340.
Feinste Referenzen. Zahlung nach Erfolg.

Größte Desinfektionsanstalt am Plage. — Gegründet 1890.

In den meisten Städten Deutschlands eingeführt u. überall den besten Erfolg.

Vertragmäßige Garantie für Radikalausrottung. 16293

— Untersuchungen werden gratis vorgenommen. —

Landaufenthalt im Schwarzwald

in feiner Familie. Sonnenbad. Einjamtel. Monatl. 100 M.
Malerinnenheim Stockmeyer, Malch Amt Ettlingen. 433a

Bovril

wird regelmäßig in mehr als 1500 Spitälern Englands und in fast allen Haushaltungen verwendet. Es enthält alle guten Bestandteile von prima Ochsenfleisch. 8942a.9.

Wer flickt gern Wäsche?

Niemand! Jede Hausfrau oder Mädchen wünscht sie möglichst lange zu erhalten und trotzdem achten die meisten nicht darauf, welche Waschmittel sie zum Waschen und Kochen ihrer Kleidungsstücke und Geräte verwenden, sondern lassen sich irgend ein Waschpulver u. s. w., welches vielleicht stark schädliche Stoffe enthält, bloß weil es einen Fennig billiger ist, als die bewährte Givots gewahlene Kernseife mit Salzmilch und Terpentin, aufdrängen. Givots gewahlene Kernseife, für deren Unschädlichkeit der Fabrikant garantiert und welche hohe Waschkraft besitzt, kostet per Paket 15 Fennig. Fabrikant: S. Givots, Genau a. M.

Hauptniederlagen:

Julius Dehn Nachfolger, Drogerie, Fähringerstr.
Otto Fischer, Fideletas-Drogerie, Karlstraße 74,
Bernh. Kranz, Ludwigplatz, sowie Fideletas
Göthestr., Ede Ullmannstr., und Kaiserstr. 38.
Bernh. Oser, Waldstraße 5,
Carl Roth, Drogerie, Herrenstraße,
Wilhelm Tscherning, Drogerie, Amalienstr. 19.
Th. Walz, Drogerie, Kurbenstraße,
Wilhelm Weber, Durlacher Allee 2.

SCHÖNE BÜSTE

Günstiger Busen erzielt jede Dame jeden Alters in 1 Monat sicher ohne Arznei durch Dr. DAYSON'S BUSEN-CREME. Einziges Mittel für Frauen nach dem Umfang ihrer Brust zu vergrößern und einen runden festen u. wohlentwickelten Busen zu erlangen. Garantiert ausserliche harmlose Kur von überraschend reeller und erstaunder Wirkung. Einfache Einreibung genügt. Preis per Dose nur 2 M. 50 Pf. — Postversandt z. Nachnahme 4.

B. H. Ganibal (chem.), Leipzig, Schützenstrasse 1. 1149a

Photographisches Atelier

Werderplatz 31 B4653
liefert Kostumbilder:
12 Bist. von 1.80 M. an,
12 Cabinet. von 4.50 M. an.

Verloren

ein schwarzes Portemonnaie mit Inhalt. Der rechtl. Finder wird gebeten dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben. 2478

Goethestr. 54, 3. Et.

Weinrestaurant Eckschmitt

Kaiserstr. 231.
Morgen Dienstag!

Schlachttag

wozu höflich einladet 1718a
Ad. Rinderspacher.

Café-Restaurant Grünwald

Jeden Dienstag und Freitag:
Schlachttag.
14418.26.20 J. Müller.

Möbel Verschenkt

niemand; bevor Sie aber solche kaufen, bitte um Ihren Besuch. 956
Kein Kaufzwang.
Jul. Weinheimer,
Polstermöbel-Fabrik und Lager,
Kaiserstraße 81/83.

Automobil,

Zweitzer, vorzüglich erhalten, durchaus trocken, liefert fortwährend zu billigen Preisen. 2462.6.1
Ernst Schoemperlen,
Karlsruhe. 2252

B. Finkelstein,

Telephon 510.
Rintheimerstraße 10.

Heirat.

Junger Mann, katholisch, Mitte 20er, stattliche Erscheinung, wünscht die Bekanntschaft eines Fräuleins, zwecks früherer Heirat, welche Liebe zur Gründung eines Geschäftes hat. Nur solche, welche mehr auf Charakter, Verlässlichkeit, als auf Vermögen trachten, mögen ihre Adresse mit Photographie, Angabe des Alters und Vermögens unter Nr. 1184a an die Expedition der „Bad. Presse“ einreichen. 8.1

Kapital-Gesuch.

Auf ein neugebautes Anwesen auf dem Lande werden circa 17000 M. I. Hypothek aufgenommen gesucht. (Bermittler verboten).
Gef. Offerten unter Nr. 1186a an die Expedition der „Bad. Presse“ einreichen. 2.1

Verloren

wurde gestern abend nach 9 Uhr zwischen Galtstetter Waldstraße und „Löwenrathen“ ein Herren-Portemonnaie mit ca. M. 18.— zuhause. Der rechtl. Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Kriegstr. 12, II, abzugeben. 15021

Verloren

ging am Sonntag abend 11 Uhr auf dem Wege von Gottesau nach dem Hauptbahnhof ein schwarzer Handschuh mit braunem Lederzug abzug. gegen Belohnung im B4984
Polizeibureau (Bezirksamt).

Verloren

Sonntag mittag silbernes Ketten-armband m. Kugelhänger von Waldhornstr., Kaiserstr. b. Ludwig-Wilhelmstr. 23. g.g. Bel. Kaiserstr. 110. 4. Et.